

Inhalt

Vorwort — V

- 1 Die Herkulanischen Papyri und neue Techniken – eine Kurzeinführung — 1
- 2 Der Vesuvausbruch, die Karbonisation der Papyri und der Verlust antiker Literatur — 5
- 3 Die Wiederentdeckung Herkulaneums, der Villa und der Papyrusrollen — 11
- 4 Das Öffnen der gefundenen Rollen – Bewahrung und Zerstörung — 19
- 5 Die Bibliothek Philodems: Inhalt und Bedeutung für die Klassische Philologie — 23
- 6 Das Lesen und Abzeichnen der Papyri – *Cornici*, Löcher, Lagen, Hügel und *Disegni* — 33
- 7 Publikation der Abzeichnungen, Kritische Textausgaben und *Officina dei papiri* — 38
- 8 Die drei großen Meta-Fragen der Herkulanischen Papyrologie — 46
- 9 Zur ersten Meta-Frage: Künftige Grabungen in der Villa und neue Papyri — 47
- 10 Zur zweiten Meta-Frage: MSI, RTI und HSI – die erste Revolution — 52
- 11 Zur dritten Meta-Frage: *Virtual unrolling* – die zweite Revolution in spe — 62
- 12 Wieviel Text enthalten die noch geschlossenen Rollen? Ein Quantifizierungsversuch — 72

13	Neue editorische Ansätze und digitale tools – die philologische Revolution — 80
14	Fallstudie I: Der Herkulanische Papyrologe bei der Arbeit — 97
15	Fallstudie II: Beispiel einer Neurekonstruktion im <i>Index Academicorum</i> — 105
16	Rückblick und Ausblick – Die Zukunft der Herkulanischen Papyrologie — 122
	Abbildungen — 125
	Bibliographie — 128